

# Informationsabend

## für die Einführungsphase

(gültig für Landesabitur 2028)

- **Von der Einführungsphase zur Qualifikationsphase**  
Zulassung, Fächerwahl
- **Von der Qualifikationsphase zum Abitur**  
Belegungspflicht, Einbringungspflicht, Zulassung zum Abitur
- **Abitur**  
Prüfungsfächer/Prüfungen, Bestehen des Abiturs, Abiturnote
- **Sonstiges**  
Verweildauer, Versäumnisse, Wochenstunden, Klausuren, Abwahl, Fehlerindex

Download der Broschüre „Abitur in Hessen – Ein guter Weg“ und der Vortragsfolien unter „<http://www.pdr-kelkheim.de/oberstufe.html>“ (bis LA25)

<https://kultus.hessen.de//infomaterial/Abitur-in-Hessen-Ein-guter-Weg>:

„Die Informationsbroschüre zur Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und des beruflichen Gymnasiums bildet derzeit nicht den aktuellen Stand der Rechtslage ab. Die Broschüre für Schülerinnen und Schüler wird aktualisiert.“

## ➤ Von der Einführungsphase zur Qualifikationsphase

### ■ Zulassung zur Qualifikationsphase (Versetzung)

#### **Zugelassen:**

- 1) Kein Fach schlechter als 05 Punkte
- 2) In einem Hauptfach 01 bis 04 Punkte: Ausgleich durch zwei Hauptfächern mit mindestens 07 Punkten oder einem Hauptfach mit mindestens 10 Punkten
- 3) Bis zu zwei Nebenfächern mit 01 bis 04 Punkten lassen sich durch Nebenfächer wie in 2) bzw. mit verbliebenen Hauptfächern ausgleichen.

#### **Nicht zugelassen:**

- 1) 00 Punkte in einem Haupt- oder verbindlichen Nebenfach
- 2) In zwei Hauptfächern weniger als 05 Punkte
- 3) Bei mehr als zwei verbindlichen Fächern unter 05 Punkten

#### **Ausnahme:**

Klassenkonferenz kommt zum Schluss, dass eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht des nächsthöheren Schuljahrgangs zu erwarten ist (z.B. schlechte Noten wegen langer Krankheit).



## Von der Einführungsphase zur Qualifikationsphase

- Fächerwahl (Leistungskurse)

**Zwei Leistungskurse aus:**

**Englisch, Französisch, Latein, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik,**

Deutsch, PoWi, Geschichte (sicher bei mind. 12 Schülern)

Der 1. Leistungskurs muss Mathematik, eine Fremdsprache oder Naturwissenschaft sein.

Der 2. Leistungskurs kann beliebig aus dem Leistungskursangebot gewählt werden.

**Ein Leistungskursfach darf in E2 nicht mit weniger als 05 Punkten abgeschlossen worden sein; Empfehlung: mindestens 07 Punkte**

Fast immer kommen mehrere Englisch und Deutsch-LKs zustande, mitunter haben wir auch 2 LKs in Mathematik, Biologie, Chemie und PoWi, sodass unter Beachtung der oben genannten Regeln (fast) jede LK-Kombination ermöglicht wird.

**Ende Februar werden die Leistungskurse und Grundkurse gewählt (2 Wahlzettel).  
Vorher besteht die Möglichkeit in LKs der Q-Phase zu hospitieren.**



## Von der Einführungsphase zur Qualifikationsphase

- Fächerwahl (Grundkurse / Aufgabenfelder)

**Alle in der Einführungsphase unterrichteten Fächer kommen zumindest als Grundkurse **zustande**.**

\* Einige davon könnten bei geringem Schülerzulauf jahrgangsübergreifend sein.

**Durch die richtige Auswahl werden die in der nächsten Seite aufgeführten Belegverpflichtungen erfüllt.**

### Aufgabenfeld 1

Deutsch, Englisch, Französisch\*, Latein\*, Musik\*, Kunst

### Aufgabenfeld 2

PoWi, Geschichte, Religion, Ethik, Geographie

### Aufgabenfeld 3

Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik\*

### Ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld

Sport



## Von der Einführungsphase zur Qualifikationsphase

### ■ Belegverpflichtung → Fächerwahl in E2

Folgende Kurse sind mit den Leistungs- oder Grundkursen zu belegen und dürfen nicht mit 00 Punkten abgeschlossen werden.

AF	Fach	Q1	Q2	Q3	Q4	Bemerkungen	Belegung
I	Deutsch	x	x	x	x		4
	Pflichtfremdsprache	x	x	x	x		4
	weitere Fremdsprache	(x)	(x)			oder 2. Nw. bzw. Info	0 / 2
	Kunst oder Musik	x	x				2
II	PoWi	x	x	x*	x*		4
	Geschichte	x	x	x	x		4
	Religion / Ethik	x	x	x	x		4
III	Mathematik	x	x	x	x		4
	Pflichtnaturwissenschaft	x	x	x	x		4
	Weitere Nw. oder Info	(x)	(x)			oder 2. Fremdsprache	0 / 2
	Sport	x	x	x	x		4
* Powi-GK ist nach Q2 abwählbar, wenn Geographie von E1 bis Q4 belegt wurde.						Summe:	36 (mind.)



# Von der Qualifikationsphase zum Abitur

- Fächerwahl (Einbringungspflicht)

Folgende Kurse müssen auf jeden Fall für das Abitur eingebracht werden.

AF	Fach	Q1	Q2	Q3	Q4	<u>Einbringung</u>
I	Deutsch	x	x	x	x	4
	Pflichtfremdsprache	x	x	x	x	4
	weitere Fremdsprache	(x)	(x)			0/2
	Kunst oder Musik	x	x			2
II	PoWi	x	x	x*	x*	2*
	Geschichte	x	x	x	x	2
	Religion / Ethik	x	x	x	x	0
III	Mathematik	x	x	x	x	4
	Pflichtnaturwissenschaft	x	x	x	x	4
	Weitere Nw. oder Info	(x)	(x)			0/2
	Sport	x	x	x	x	0 (max. 3)

\* Oder 2 Halbjahre aus Geographie, sofern Geographie von E1 aus durchgängig belegt wurde.  
Bei Wiederholung gelten die Leistungen der wiederholten Halbjahre.



## Von der Qualifikationsphase zum Abitur

### ■ Zulassung zum Abitur

1. Kein Pflichtkurs und kein einzubringender Kurs darf mit 00 Punkten abgeschlossen werden!
2. Von den 2x4 Zeugnisnoten (in Q1, Q2, Q3 und Q4) der beiden Leistungskurse dürfen höchstens zwei unter 05 Punkten sein.
3. Von den 32 (24 + 8) einzubringenden Grund- und Leistungskursen dürfen zusammen höchstens sechs unter 05 Punkten sein.



# ➤ Abitur

## ■ Prüfungsfächer / Prüfungen

1. Prüfungsfach (schriftlich): Leistungskurs 1
2. Prüfungsfach (schriftlich): Leistungskurs 2
3. Prüfungsfach (schriftlich): Grundkurs (durchgängig Unterricht von E1 bis Q4)
4. Prüfungsfach (mündlich): Grundkurs (durchgängig Unterricht von E1 bis Q4)
5. Prüfungsfach (mündlich): Grundkurs (durchgängig Unterricht von E1 bis Q4)  
kann auch eine Präsentation sein

- Bedingungen:
- a) Mit den ersten drei Prüfungsfächern müssen 2 AF abgedeckt sein.
  - b) Die 5 Prüfungsfächer müssen alle 3 AF abdecken.
  - c) Mathematik und Deutsch müssen dabei sein.
  - d) Eine Fremdsprache oder Naturwissenschaft oder Info muss dabei sein.
  - e) Sport ist nur als 4. oder 5. Prüfungsfach möglich. Dazu muss von Q1 bis Q4 der Unterricht dreistündig sein (zusätzliche Theoriestunde).

(Die PF-Kombination D-M-rel/eth-inf-sp ist wg. der Einbringungspflichten nicht möglich.)

# ➤ Abitur

## ■ Bestehen des Abiturs ( 1. Leistungskursbereich)

1. Kein Leistungskurs mit 00 Punkten (Zulassungsbedingung)
2. Höchstens 2 Kurse der 8 LK-Noten in Q1 bis Q4 unter 05 Punkten (Zulassungsbedingung)
3. Es müssen mit den 2 Leistungskursen mindestens 80 Punkte (im Schnitt 5 Punkte) erreicht werden. Dabei zählen alle Kurse doppelt :

	Q1	Q2	Q3	Q4	Summen
1. Leistungskurs	2x	2x	2x	2x	
2. Leistungskurs	2x	2x	2x	2x	
			insgesamt:	mind. 80	

# Abitur

## ▪ Bestehen des Abiturs ( 2. Grundkursbereich)

1. Kein Pflichtkurs mit 00 Punkten (Zulassungsbedingung)
  2. Mit LKs höchstens 6 eingebrachte Kurse unter 05 Punkten (Zulassungsbedingung)
  3. Es müssen mit den 24 eingebrachten Grundkursen insgesamt mindestens 120 Punkte erreicht werden. Dabei zählt jeder Kurs einfach:

# ➤ Abitur

## ■ Bestehen des Abiturs ( 3. Prüfungsbereich)

1. Keine Teilsumme mit 00 Punkten
2. 3 Teilsummen (darunter 1 LK) müssen  $\geq 20$  Punkten sein.
3. Mit den Prüfungsfächern müssen insgesamt mindestens 100 Punkte erreicht werden.

regulär <u>oder</u> mit Nachprüfung			Teilsummen	
1. LK	schriftl.	4x	$(2x + 1x NP)*4/3$	In 3 PF (darunter ein LK) mind. 20 Punkte
2. LK	schriftl	4x	$(2x + 1x NP)*4/3$	
3. GK	schriftl	4x	$(2x + 1x NP)*4/3$	
4. GK	mündl.	4x	$(2x + 1x NP)*4/3$	
5. GK	m. / Pr.	4x	$(2x + 1x NP)*4/3$	
jeweils abgerundet			insgesamt	mind. 100

Nachprüfungen müssen spätestens einen Schultag nach der Bekanntgabe der schriftl. Leistungen in schriftl. Form beantragt werden oder werden vom Prüfungsausschuss Fest gelegt. Mündl. Nachprüfungen im 4. und 5. Prüfungsfach sind nur bei 00 Punkten möglich.

# ➤ Abitur

## ■ Abiturnote

Wenn die Bedingungen zum Bestehen des Abiturs in allen 3 Bereichen (LK, GK, PF) erfüllt sind, lässt sich die Abiturnote berechnen. Dazu werden die Gesamtpunktzahlen aus den 3 Bereichen (mindestens  $80 + 120 + 100 = 300$ , höchstens  $240 + 360 + 300 = 900$ ) addiert und die dazugehörige Abiturnote aus folgender Tabelle abgelesen:

ab	Note										
300	4,0										
301	3,9	391	3,4	481	2,9	571	2,4	661	1,9	751	1,4
319	3,8	409	3,3	499	2,8	589	2,3	679	1,8	769	1,3
337	3,7	427	3,2	517	2,7	607	2,2	697	1,7	787	1,2
355	3,6	445	3,1	535	2,6	625	2,1	715	1,6	805	1,1
373	3,5	463	3,0	553	2,5	643	2,0	733	1,5	823	1,0

# ➤ Sonstiges

## ■ Verweildauer / Versäumnisse

In der Oberstufe (Jahrgangsstufen E1 bis Q4) darf man nur einmal sitzenbleiben/freiwillig wiederholen. Damit ist die Verweildauer eigentlich auf 4 Jahre begrenzt.

Ausnahme: Wenn ein Schüler durch die Abiturprüfung fällt, dann ist eine Wiederholung der Q3/Q4 mit erneuter Prüfung möglich.

Die Wiederholung einer bestandenen Abiturprüfung ist nicht gestattet.

Von Q2 nach Q3 wird automatisch versetzt, es sei denn, eine freiwillige Wiederholung ist empfehlenswert und erwünscht.

Versäumte Klausuren können nur mit einer ärztlichen Bescheinigung entschuldigt werden. Normale Fehlstunden werden auch bei volljährigen Schülern von den Eltern (Vertragspartnern) entschuldigt.

*Unter die Entschuldigungen in den Jahrgangsstufen Q1 bis Q4 empfiehlt es sich, die einzelnen versäumten Fehlstunden mit Fächern und Lehrern untereinander zu notieren, die jeweiligen Lehrer abzeichnen zu lassen und die Entschuldigungen im Ordner abzuheften.*

# ➤ Sonstiges

## ■ Wochenstunden / Klausuren

### Einführungsphase:

Hauptfächer vierstündig, 2 Klausuren in jedem Halbjahr

Nebenfächer zwei oder dreistündig, 1 Klausur in jedem Halbjahr

### Qualifikationsphase

LKs fünfstündig

GKs in der Regel dreistündig (in D und M vierstündig, in Sport ohne Theorie zweistündig)

Q1 bis Q3:

LKs sowie d-GK und m-GK: 2 Klausuren pro Fach und Halbjahr

Dreistündige GKs und Sport: 1 Klausur und zusätzlich eine Hausaufgabenüberprüfung

Q4: 1 Klausur pro Fach

Im LK kann eine Klausur in Q1/Q2 durch einen besonderen Leistungsnachweis (umfassende Hausarbeit) ersetzt werden, im D/M-GK ist dies in Q1-Q3 möglich.

In Q2 wird in jedem Fach eine Vergleichsklausur geschrieben.

In Englisch und Französisch wird eine Klausur in Q3 durch eine Kommunikationsprüfung ersetzt.

# ➤ Sonstiges

## ■ Abwahl von Kursen / Fachhochschulreife

### Abwahl (schriftlich per Formblatt):

In der Regel können Fächer nur am Schuljahresende abgewählt werden.

In gut besuchten Kursen kann die Abwahl auch zum Halbjahreswechsel (Q3 nach Q4) erfolgen. Kleine Kurse müssen aber über ein ganzes Schuljahr besucht werden.

### Fachhochschulreife:

Am Ende der Q2 haben fast alle Schüler den schulischen Teil der Fachhochschulreife erfüllt. Nach Bescheinigung einer mindestens einjährigen Berufstätigkeit in einem anerkannten Ausbildungsberuf (gelenktes Praktikum) oder einer gleichgestellten Tätigkeit würde der Schüler die Fachhochschulreife erlangen.

# ➤ Sonstiges

## ■ Prozente in Notenpunkte / Fehlerindex

Aus dem prozentualen Anteil der erreichten Bewertungseinheiten einer Klausur ergibt sich die Notenpunktzahl:

ab ... %	0	20	27	33	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95
Punkte	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15

Der Fehlerindex ist der prozentuale Anteil der Fehler an der Gesamtwörterzahl.

Alle Fächer (ohne E, F, L):

Mit Einschränkung in M, Ph

Fehlerindex mehr als	3%	6%
Punktabzug	1	2

In Englisch und Französisch werden die sprachlichen Leistungen „kriteriengeleitet“ bewertet. Die daraus resultierende Notenpunktzahl bildet dann 60% der Gesamtnote (40% für den Inhalt). In Deutsch werden die Verstehensleistung und die Darstellungsleistung getrennt ermittelt. In Latein gibt es einen speziellen Fehlerindex. Fragen Sie hierzu aber jeweils Ihre Fachlehrkräfte.

**Zum Schluss folgen  
noch ein paar Erläuterungen  
zu den LK- und GK-Wahlzetteln.**